verlag regionalkultur
– Geschichte und mehr ...

Bahnhofstraße 2 • 76698 Ubstadt-Weiher
Tel. 07251 36703-0 • Fax 07251 36703-29
www.verlag-regionalkultur.de
E-Mail: kontakt@verlag-regionalkultur.de

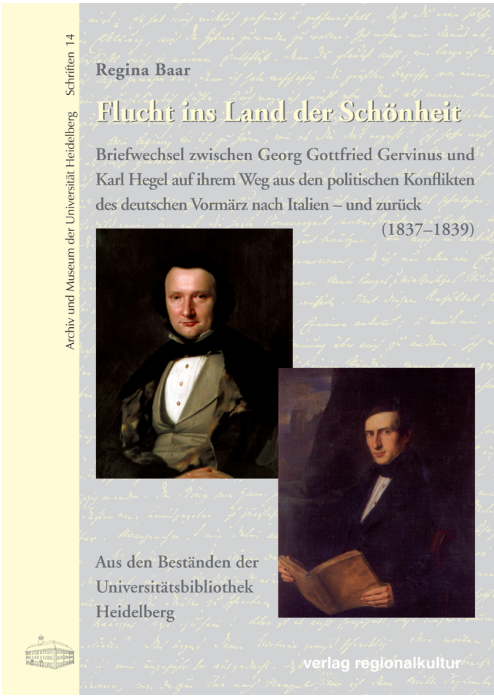
PRESSEINFORMATION

Regina Baar

Flucht ins Land der Schönheit –

Briefwechsel zwischen Georg Gottfried Gervinus und Karl Hegel auf ihrem Weg aus den politischen Konflikten des deutschen Vormärz nach Italien – und zurück (1837–1839)

Georg Gottfried Gervinus (1805–1871) und Karl Hegel (1813–1901), renommierte Historiker ihrer Zeit, unterhielten während ihres gesamten Lebens einen lebhaften Briefwechsel. Die hier abgedruckte Korrespondenz aus den Jahren 1837–1839 zeigt beide Männer an einem Wendepunkt in ihrem Leben: Gervinus seit 1836 Professor in Göttingen, protestierte im Herbst 1837 gemeinsam mit sechs Kollegen („Göttinger Sieben") gegen den Verfassungsbruch des Königs von Hannover. Infolgedessen verlor er seinen Lehrstuhl und musste das Königreich fluchtartig verlassen. Gervinus begab sich mit seiner Frau Victorie auf eine ausgedehnte Italienreise, um dort Pläne für die Zukunft zu schmieden. Hegel folgte dem Ehepaar wenig später nach. In Florenz traf er endgültig die Entscheidung, Historiker zu werden. Gervinus dagegen beschloss, sich als Privatgelehrter in Heidelberg niederzulassen.
DIe Korrespondenz gewährt Einblick in die persönliche Entwicklung der beiden Männer. Zugleich bietet ihr Diskurs aber auch fesselnde ereignisnahe Berichte über den Fall der „Göttinger Sieben" und seine politische Konsequenzen, handelt von zeitgenössischer Geschichtsschreibung, deutscher und italienischer Kunst und zeigt den Verlauf einer *Grand Tour* im frühen 19. Jahrhundert.



Regina Baar
Flucht ins Land der Schönheit. Briefwechsel zwischen Georg Gottfried Gervinus und Karl Hegel auf ihrem Weg aus den politischen Konflikten des deutschen Vormärz nach Italien – und zurück (1837–1839)
Archiv und Museum der Universität Heidelberg, Band 14, hrsg. von Werner Moritz
112 S. mit 16 Abb., fester Einband.
ISBN 978-3-89735-541-5. € 12,90